



Freed um Liesen a.s.b.l.

Tätigkeitsbericht 2010

Generalversammlung: 8. März 2010 um 18.15 Uhr , 28, rue de Saeul in Kopstal

Sitzungen des Verwaltungsrates:

- 1. Februar 2010
- 29. März 2010
- 14. Juni 2010
- 13. September 2010
- 18. Oktober 2010
- 6. Dezember 2010

A. Wiederkehrende Veranstaltungen

1. KIBUM (Wanderausstellung der Kinder- und Jugendbuchmesse): 21. bis 29. Januar 2010

Gleich nach Neujahr wurden die über 800 Einladungen zur KIBUM versandt. Da die Illustration aus Oldenburg diesmal nicht übernommen werden konnte (Thema der Kibum in Deutschland war China), mussten wir kurzfristig ein neues Cover entwerfen lassen, das auch als Plakat dienen sollte.

Die mehr als 2.000 Bücher der KIBUM wurden am 18. Januar nach Altersgruppen geordnet in die Regale der Ausstellungsräume im Centre national de littérature in Mersch eingeräumt.

Der Eröffnungstag der KIBUM (21. Januar) begann um 14 Uhr mit einem Seminar von der Sprechwissenschaftlerin Tina Kemnitz, mit dem Thema: „Wie macht man Kinder und Jugendliche auf Bücher neugierig?“ Bei diesem Seminar handelte es sich um literarische Einstiegsspiele, die sich an Bibliothekare, Lehrer und Erzieher richteten.

Um 18 Uhr wurde die KIBUM feierlich eröffnet mit einem Vortrag, ebenfalls von Tina Kemnitz. Thema des Vortrags: „Welche Bücher für welches Kind?“ In rasantem Tempo stellte die Rednerin Bücher für unterschiedliche Altersgruppen vor und gab den Zuhörern Tipps zum Vorlesen.

Wie jedes Jahr beinhaltete das Rahmenprogramm der KIBUM wieder Autorenlesungen für Schulklassen. Sie waren alle sehr schnell ausgebucht. Nicht nur Schulklassen, auch viele Familien besuchten die Ausstellung.

Am 1. Februar wurden die Bücher wieder eingepackt.

2. Tag des Buches:

Mitarbeiter des CNL und des Verwaltungsrates hatten bereits im Sommer 2009 mit dem Ausschuchen der Texte für das Buch am Zuch 2010 – Thema: Geld – begonnen. Die Arbeitsgruppe tagte zum ersten Mal am 11. November 2009 im Centre national de littérature. Am 13. April 2008 wurde das Buch der Presse vorgestellt. Im Anschluss daran bedankte sich die Direktion der CFL bei den Mitarbeitern der Initiative mit einem Umtrunk.

Die Ausgabe 2010 des Buch am Zuch umfasste 120 Seiten und zeugte von der Reichhaltigkeit der Literatur in Luxemburg.

Die Verteilung am 23. April gestaltete sich wegen der Umbauarbeiten am hauptstädtischen Bahnhof etwas schwieriger.

Der Beginn des Buchfestes war auf 16 Uhr angesetzt. Aber, wie das bereits die Jahre vorher war, trafen auch diesmal eine halbe Stunde vorher die ersten Liebhaber und Sammler des „Buch am Zuch“ ein, um sicher zu gehen, dass sie ein Exemplar unseres Buches bekommen würden. Pünktlich um 16 Uhr begannen wir mit dem Verteilen; die Mitarbeiter der Initiative und ihre Helfer wurden von der wartenden Menge fast erdrückt! Trotzdem war es auch für die Organisatoren wieder ein überwältigendes Gefühl, festzustellen, dass das Interesse am Buch am Zuch von Jahr zu Jahr wächst. Ein Blick in die abfahrenden Züge zeigte Hunderte von Reisenden, die alle in dem gleichen Buch blätterten – dem „Buch am Zuch“!

In dem Programm und auf dem Plakat der Buchhändler und Verleger zum Welttag des Buches waren die Initiative, das CNL und die CFL als Veranstalter des Buchfestes vermerkt.

Das Thema des „Buch am Zuch“ 2011 wird sein: Das Wasser. Mit der Textauswahl wird im Sommer 2010 begonnen. Die Mitglieder der zuständigen Arbeitsgruppe treffen sich zum ersten Mal im November 2010 im CNL in Mersch.

3. Top 5 – D’Kannerjury – ein Lesespiel

Das Erziehungsministerium leistete, wie in den Vorjahren, Hilfe bei den Vorbereitungsarbeiten (Briefe an die Gemeindeverwaltungen, Versand der Broschüren). Bis zum 5. Februar 2010 hatten sich 84 Klassen des Zyklus 3.2 angemeldet – ein Rekord! Drei Mitarbeiter der Initiative, die sich in der Kinderliteratur auskennen, hatten folgende Bücherliste zusammengestellt:

In luxemburgischer Sprache:

Salto am Aquarium von Nicole Paulus
Zu Lëtzebuerg ginn et keng Piratekapitänen von Roland Meyer
Dem klenge Felix seng grouss Rees von Renée Weber

In deutscher Sprache:

Doktor Proktors Puspulver von Jo Nesbo
Ein Fall für Nummer 28 – Wir Kinder aus der Brunnenstraße von Simone Klages
Alabama Moon von Watt Key
Das Geheimnis des Bücherhüters von Corinna Gieseler
Jan und Josh oder wie man Regenwürmer zähmt von Siegrid Zeevaers
Der schönste Hundesommer der Welt von Amalia Rosenblum
Lukas und die halbe Wahrheit von Annette Neubauer
Emma-Jean und das Geheimnis des Glücks von Lauren Tarshis

In französischer Sprache:

Enquête chez tante Agathe von Anne Dider
Max et l’énigme de la boîte aux lettres von Danielle Frières
Les fées du camping von Susie Morgenstern

Als Top 5-Bücher wurden gewählt:

- 1.) Doktor Proktors Puspulver
- 2.) Alabama Moon
- 3.) Lukas und die halbe Wahrheit
- 4.) Dem klenge Felix seng grouss Rees
- 5.) Ein Fall für Nummer 28 – wir Kinder aus der Brunnenstraße

Zum dritten Mal fand das Abschlussfest im Kulturhaus in Mersch statt. Die sehr gute Zusammenarbeit mit dem Personal des Kulturhauses erlaubte es uns, einen reibungslosen Ablauf der drei Theatervorstellungen zu gewährleisten. Am 3. und 4. Juni begeisterte das Wuppertaler Kinder- und Jugendtheater über 1200 Kinder und ihre Lehrer mit dem Theaterstück „Pünktchen und Anton“.

Leider war es diesmal nicht möglich, die wunderschönen Bastelarbeiten der Kinder länger als eine Woche auszustellen.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Karin Kremer, Leiterin des Kulturhauses, und ihren Mitarbeitern, dass sie uns ihre Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt hat. Ohne die tatkräftige Unterstützung ihrer Leute hätten wir es sicherlich nicht geschafft, den Kindern ein solch unvergessliches Erlebnis anzubieten.

Auch 2011 werden wir unser Schlussfest wieder in Mersch organisieren.

Wir bleiben in Kontakt mit dem Wuppertaler Kinder- und Jugendtheater, das für 2011 die Produktion von „Pan Tau“ vorgesehen hat.

B. Programmpunkte, die sich das ganze Jahr fortsetzen

1. Homepage:

Jeden Monat wird weiterhin ein „Buch vom Mount“ vorgestellt.

Die in der Kindersendung „Krappschass & Co.“ des Radio 100,7 vorgestellten Kinderbücher sind auch weiterhin auf unserer Homepage zu „hören“.

Die Initiative erhält immer mehr Anfragen von Elternvereinigungen und Lehrern, die durch die Homepage auf sie aufmerksam wurden.

2. Buch vom Mount

Die Initiative empfiehlt jeden Monat auf ihrer Homepage ein „Buch vom Mount“. Hierbei handelt es sich um ein Kinder- oder Jugendbuch, in luxemburgischer, deutscher oder französischer Sprache, das uns aus diesem oder jenem Grund besonders gut gefallen hat..

3. Kindersendung des Radio 100,7

Die Zusammenarbeit wurde fortgesetzt und sogar ausgebaut: seit 2 Jahren stellt die Initiative jeden Samstag in der Kindersendung Krappschass & Co. ein deutsches oder ein französisches Kinderbuch vor. Zum Schluss der Sendung wird das Buch verlost. Die Aufnahme der Sendung wird auf der Homepage der Initiative als „Hörbuch“ veröffentlicht.

C. Einzelne Programmpunkte:

18. Januar: Vorbereitungen zur Kibum im Cnl

21. Januar: Empfang Tina Kemnitz am Flughafen

23. Januar: Cécile Wirth, Lise Linster, Claudia Schneider und Sonia Thewes nehmen an einem Vorleseseminar mit Tina Kenitz in der ErwuesseBildung teil.

25. Januar: Sonia Thewes spricht in der RTL Sendung „20 vir“ über die Kibum

26. Januar: Stadtrundgang für Tina Kemnitz von Sonia Thewes

1. Februar: Einpacken der Bücher der Kibum

27. Februar: Claudia Schneider, Cécile Wirth, Lise Linster, Kristin Pennera und Sonia Thewes lesen für die FAPEL

7. März: Cécile Wirth liest im Inouï in Redange

19. März: Lise Linster und Claudia Schneider halten einen Workshop beim Colloque des MEN ab.

31. März: Guy Linster und Sonia Thewes treffen sich mit Herrn Schanen der CFL, um die Pressekonferenz und den 23. April vorzubereiten.

- 13. April:** Pressekonferenz zum Buch am Zuch 2010.
- 15. April:** Pressekonferenz in der Nationalbibliothek zu den diesjährigen Tagen des Buches in Luxemburg-Stadt.
- 22. April:** In Zusammenarbeit mit Luxorr und dem Wirtschaftsministerium organisiert Freed um Liesen schon zum dritten Mal eine Veranstaltung mit dem Thema Autorenrechte.
- 23. April:** 6.000 Exemplare des „Buch am Zuch“ werden im hauptstädtischen Bahnhof an die Zugreisenden verteilt.
- 5. Mai:** Sonia Thewes liest in der Bibliothek in Dudelage für Kindergartenklassen.
- 14. Mai:** Annahme der Bastelarbeiten zu unserem TOP 5 Liesspill im Mierscher Kulturhaus
- 19. Mai:** Abschlussversammlung der Aktivitäten des Internationalen Tages des Buches 2010 in der Nationalbibliothek.
- 31. Mai:** In Mersch bauen wir die Ausstellung mit den Bastelarbeiten der Schulklassen auf, die an unserem Lesespiel teilgenommen haben.
- 2. Juni:** Lise Linster liest in der Bibliothek in Dudelage für Kindergartenklassen.
- 2. Juni:** Sonia Thewes empfängt das Wuppertaler Kinder- und Jugendtheater in Mersch.
- 3. Juni:** morgens: erste Aufführung des Theaterstückes „Püñktchen und Anton“. Am Nachmittag macht Sonia Thewes einen geführten Stadtrundgang mit der Schauspieltruppe.
- 4. Juni:** 2 weitere Aufführungen von „Püñktchen und Anton“.
- 5. Juni:** Die Bastelarbeiten werden abgeholt, die restlichen weggeräumt.
- 7. Juni:** Sonia Thewes trifft sich mit Danielle Mertes von der ErwuesseBildung, um eine gemeinsame Aktivität im November zu besprechen.
- 8. Juni:** Cécile Wirth liest in der Bibliothek in Dudelage für Kindergartenklassen.
- 20. September:** Versammlung Sonia Thewes – Danielle Mertes, um die Lesetour von Tina Kemnitz im November vorzubereiten.
- 21. September:** Versammlung in der Nationalbibliothek zur Vorbereitung der Büchertage im April 2011.
- 16. November:** Versammlung zur Vorbereitung der Büchertage 2011 in der Nationalbibliothek.
- 17. November:** Die Arbeitsgruppe des „Buch am Zuch 2011“ trifft sich in Cnl.
- 18. November:** Lise Linster und Cécile Wirth lesen in der Grundschule Howald
- 18. November:** Die Jury des Schreibwettbewerbs „Lisons en français 2010“ kommt zusammen, um über die eingegangenen Manuskripte zu beraten.
- 19. November:** Claudia Schneider und Sonia Thewes lesen in der Grundschule Howald
- 13. Dezember:** Sitzung der Arbeitsgruppe Buch am Zuch